

Pressemitteilung

Aus Modell Aachen und orgavision wird Ariadne: Portfoliounternehmen von Fortino Capital formen europäischen Player für Managementsysteme

Aachen / Berlin / München, 01. Juni 2026 – Unter der Ägide von Fortino Capital, ein auf europäische B2B-Softwareunternehmen spezialisierter Wachstumsinvestor, schließen sich die Modell Aachen GmbH und die orgavision GmbH zum neuen Softwareplayer Ariadne GmbH zusammen. Die beiden Portfoliounternehmen von Fortino Capital zählen zu den führenden Anbietern von Unternehmenssoftware im deutschsprachigen Raum. Durch den Zusammenschluss entsteht ein europäischer Akteur mit mehr als 120 Mitarbeitenden und über 2.000 Kunden.

Eine Plattform für Managementsysteme im KI-Zeitalter

Das neue Unternehmen Ariadne entwickelt Interaktive Managementsysteme für das KI-Zeitalter. Die Plattform macht Prozesse, Wissen und Verantwortlichkeiten in Organisationen zugänglich und schafft damit die Grundlage dafür, dass Menschen und KI-Agenten künftig auf derselben Wissensbasis zusammenarbeiten können. Dabei setzt Ariadne nicht auf Technologie allein, sondern auf einen humanzentrischen Business-Process-Management-Ansatz (BPM), der sich grundlegend von klassischen BPM-Systemen unterscheidet: Innerhalb der Plattform werden Prozesse nicht zentral dokumentiert, sondern von den Mitarbeitenden, die sie täglich ausführen, gemeinsam gestaltet und aktuell gehalten. Im Schnitt nutzt mehr als die Hälfte der Belegschaft die Plattform jeden Monat aktiv, um selbst Wissen einzuspeisen und relevante Prozesse weiterzuentwickeln. Dadurch entstehen sogenannte Kontextdaten, die für KI-Agenten von höchstem Wert sind.

Modell Aachen wurde 2009 als Spin-off der RWTH Aachen gegründet und ist vor allem für seine Interaktiven Managementsysteme bekannt. Die in Berlin ansässige und 2008 gegründete orgavision zählt zu den führenden Software-as-a-Service-Unternehmen in Deutschland. Seit Juni und Oktober 2025 gehören die beiden Software-Spezialisten zum Portfolio von Fortino Capital und haben sich seither stark entwickelt. Durch den Zusammenschluss zu Ariadne soll der bisherige Erfolg nun auf ein neues Level gehoben werden. So wollen Modell Aachen und orgavision ihre Innovationskraft bündeln, eine neue Generation KI-nativer Managementsysteme entwickeln und weiteres Wachstum im europäischen Markt erschließen.

Führungsteam und Beirat für die nächste Wachstumsphase

Die bisherigen Geschäftsführer Dr. Carsten Behrens und Vincent Fischer von Modell Aachen sowie Johannes Woithon von orgavision bilden das dreiköpfige Führungsteam der Neugründung. Auf seinem Wachstumspfad wird Ariadne zudem von einem hochkarätig besetzten Beirat unterstützt. Den Vorsitz übernimmt Andreas König, CEO von Holo-Light und ehemaliger CEO von TeamViewer. Weitere Mitglieder sind Leah Tharin, Expertin für Product-led Growth und SaaS-Skalierung, Remy Lazarovici, ehemals Managing Director DACH bei Celonis, sowie Philipp Remy, Managing Partner bei Fortino Capital.

Mit dem Aufstieg agentischer KI gewinnt organisatorisches Wissen strategisch an Bedeutung. KI-Agenten, die eigenständig Aufgaben ausführen sollen, benötigen Zugriff auf aktuelle Prozesse, Rollen, Verantwortlichkeiten und Regelwerke. Genau diese Kontextbasis stellt Ariadne bereit: Statt starre Dokumentationen zu erzeugen, schafft die Plattform lebendige Managementsysteme, die alle Nutzer einbinden, Wissen aktuell halten und Prozesse im Arbeitsalltag nutzbar machen.

„Mit Ariadne führen wir zusammen, was zusammenpasst: zwei Softwareunternehmen mit einer seit 15 Jahren gewachsenen hervorragenden Erfolgsbilanz bei Innovation und Kundenorientierung. Gemeinsam treten wir an, den europäischen Standard für intelligente Interaktive Managementsysteme zu setzen“, erklärt **Vincent Fischer, CEO von Ariadne.**

Nächste Entwicklungsstufe: KI-native Managementsysteme

Fortino Capital begleitet Ariadne auf dem Weg zum KI-first-Unternehmen. Im ersten Schritt bündelt Ariadne die Funktionen der bestehenden Lösungen orgavision und Q.wiki von Modell Aachen auf einer zentralen Plattform. Darauf aufbauend sollen KI-Agenten künftig innerhalb der Leitplanken des Managementsystems Prozessschritte ausführen, Verbesserungspotenziale identifizieren und Mitarbeitende im Alltag entlasten.

*„Ariadne ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie wir wachstumsstarke SaaS-Unternehmen zu KI-nativen Playern weiterentwickeln“, sagt **Philipp Remy, Managing Partner bei Fortino Capital**. „Mit der Verbindung von Modell Aachen und orgavision entsteht ein Anbieter mit starker Marktposition, tiefem Prozesswissen und einer über viele Jahre gewachsenen Kundenbasis. Und noch mehr: Ariadne bietet eine organisatorische Infrastrukturebene, auf der Menschen und KI-Agenten gemeinsam operieren können. Dabei wird diesmal nicht die technische Infrastruktur neu gebaut, sondern die operative Arbeitslogik selbst. Damit ist das neue Unternehmen sehr gut positioniert, um den organisatorischen Kontext bereitzustellen, den Unternehmen für den wirksamen Einsatz von KI-Agenten benötigen.“*

Über Fortino:

Fortino Capital, gegründet 2013, ist eine führende europäische Venture-Capital- und Private-Equity-Investmentgesellschaft mit Fokus auf wachstumsstarke B2B-SaaS-Unternehmen. Fortino investiert in Softwareunternehmen, die Lösungen für geschäftskritische Prozesse bieten, und unterstützt deren Gründer und CEOs bei ihrer Wachstumsbeschleunigung. Das 35-köpfige Fortino-Team arbeitet von Antwerpen, Amsterdam und München aus. Fortino hat bislang mehr als 1.5 Mrd. Euro an Kapital eingeworben. Das Private-Equity-Portfolio umfasst Unternehmen wie Workliq (DK), Simcon (DE), Mehrwerk (DE), Modell Aachen (DE), Addactis (BE), VanRoey (BE), Bizzmine (BE), Efficacy CRM (BE), Seenons (NL), InTouch (NL), SpeakUp (NL), Maxxton (NL) und Bonitasoft (FR). Zum Venture-Capital-Portfolio zählen unter anderem Revel8 (DE), Tanso (DE), Sides (DE), Spott (BE), LegalFly (BE), Donna (BE), Bizzy (BE), Vertuza (BE), TechWolf (BE), Zaion (FR), Salonkee (LUX), D2X (NL), Altura (NL), Billy Grace (NL) und Kosli (NO). Mehr Informationen unter fortino.capital

Über Ariadne:

Ariadne ist die europäische Plattform für Interaktive Managementsysteme – und gibt damit Menschen den roten Faden durch komplexe Organisationsstrukturen. Hervorgegangen aus dem Zusammenschluss von Modell Aachen und orgavision, betreut Ariadne über 2.000 Kunden in Europa. Die Plattform verwandelt statische Compliance-Dokumentation in ein lebendiges Betriebssystem: Hier arbeiten Prozesse, menschliche Expertise und KI zusammen, statt nebeneinander zu existieren. So setzt Ariadne den neuen Standard dafür, wie Organisationen Komplexität navigieren, Qualität sichern und Wissen weitergeben. www.ariadne.io

Pressekontakt:

IWK Communication Partner

Judith Spießberger

+49 (0) 89 2000 30 30

Ariadne@iwk-cp.com

www.iwk-cp.com